

Schriftliche Frage der Abgeordneten Ulla Jelpke  
vom 20. Dezember 2019  
(Monat Dezember 2019, Arbeits-Nr. 12/460)

---

Frage

Wie häufig wurde die Spracherkennungssoftware des BAMF im Jahr 2019 eingesetzt (<https://www.nordbayern.de/politik/bamf-nutzte-neue-sprachsoftware-bereits-bei-2300-asylbewerbern-1.8431047>, bitte nach den fünf wichtigsten Herkunftsländern und den zehn wichtigsten BAMF-Außenstellen aufschlüsseln), und in wie vielen Fällen wurden die Angaben der Antragsteller bestätigt bzw. widerlegt?

Antwort

Im Zeitraum von Januar bis einschließlich November 2019 wurde bei 3.996 Personen die Spracherkennungssoftware beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge eingesetzt.

Die Zusammensetzung nach den fünf wichtigsten Staatsangehörigkeitsgruppen und nach den zehn wichtigsten Außenstellen (AS) ergeben sich aus den beiden folgenden Tabellen.

TOP 5 Staatsangehörigkeiten	Anzahl Personen
Syrien, Arabische Republik	1.056
Irak	618
Algerien	567
Marokko	382
Sudan (ohne Südsudan)	284

TOP 10 Außenstellen (11 Außenstellen wegen gleicher Anzahl)	Anzahl Personen
AS Heidelberg	406
AS Gießen	266
AS Bramsche	250
AS Eisenhüttenstadt	226
AS Neumünster-Haart	226
AS Trier	210

TOP 10 Außenstellen (11 Außenstellen wegen gleicher Anzahl)	Anzahl Personen
AS Bad Fallingbostel	192
AS Bonn	174
AS Dresden in AnKER	166
AS Berlin	164
AS Mönchengladbach	164

Bei 1.236 Personen wurden die Angaben der Antragstellenden gestützt; bei 189 wurden die Angaben nicht gestützt. Bei 2.571 Personen liegen keine Angaben vor.